

Rechtsschutzergänzende Einrichtungen in Österreich

Die strukturelle Ausgleichsfunktion "rechtsschutzergänzender Einrichtungen" im österreichischen Rechtssystem

Seit einiger Zeit stößt man in der österreichischen Rechtsordnung immer häufiger auf Institutionen, die "rechtsschutzähnliche" Funktionen wahrzunehmen scheinen. Es handelt sich dabei um Akteure, die unter verschiedensten gesetzlichen Bezeichnungen firmieren - etwa als "Ombudsmänner" oder als öffentlich-rechtliche "Anwaltschaften". Gemein ist ihnen allen, dass sie vom Gesetzgeber mit der Intention geschaffen wurden, verschiedenste Strukturprobleme des österreichischen Rechtsschutzsystems auszugleichen. Nach wie vor entbehren sie jedoch jedweder systematischen, einrichtungsübergreifenden rechtswissenschaftlichen Untersuchung; eine Lücke, welche die vorliegende Arbeit zu schließen versucht. Sie versammelt die diversen Akteure unter dem wissenschaftlichen Sammelbegriff der "rechtsschutzergänzenden Einrichtungen", versucht deren zentrale Funktionen herauszuarbeiten und diese zum österreichischen Rechtssystem in Beziehung zu setzen.

Mag. Dr. Gabriel Schmidlechner, BA
ehemals Universitätsassistent am Fachbereichsteil Verfassungs- und Verwaltungsrecht der Universität Salzburg

Weitere Informationen:

<http://www.verlagoesterreich.at/rechtsschutzergaenzende-einrichtungen-in-oesterreich-schmidlechner-978-3-7046-8285-7>



Schmidlechner
Rechtsschutzergänzende Einrichtungen in Österreich
Monografie

Schriften zum österreichischen und europäischen öffentlichen Recht
Bandnummer: 23
563 Seiten, broschiert
ISBN: 978-3-7046-8285-7
Erscheinungsdatum: 15.11.2019

€ 129,00

Preise inkl gesetzlicher MwSt

Versandkostenfreie Lieferung in Österreich bei Bestellung auf:

www.verlagoesterreich.at

